

Anschlag von Saarlouis: Haftstrafe gefordert

Koblenz. Die Bundesanwaltschaft hat im Prozess um den tödlichen Brandanschlag auf eine Geflüchtetenunterkunft in Saarlouis von 1991 am Montag vor dem Oberlandesgericht in Koblenz sechseinhalb Jahre Haft wegen Beihilfe zu Mord und versuchtem Mord für den Angeklagten gefordert. In dem zweiten Prozess zur Tat wird dem Mann vorgeworfen, den bereits verurteilten Hauptbeschuldigten vor dem Brandanschlag beeinflusst und bestärkt zu haben. Bei dem Anschlag vom 19. September 1991 starb der 27jährige Asylsuchende Samuel Kofi Yeboah. Zwei weitere Bewohner sprangen aus dem Fenster der Unterkunft und brachen sich dabei Knochen. 18 Bewohner konnten sich unverletzt retten. Der mutmaßliche Haupttäter wurde für das Verbrechen im Oktober 2023 ebenfalls in Koblenz [zu einer Jugendstrafe von sechs Jahren und zehn Monaten verurteilt](#). (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/478663.anschlag-von-saarlouis-haftstrafe-gefordert.html>